

Fußball-Randspalte

Maronn kehrt zurück

Rostock. Herbert Maronn kehrt auf den Manager-Posten beim Bundesligisten Hansa Rostock zurück. Der 50jährige unterschrieb beim Aufsteiger einen Vierjahresvertrag und löst Stefan Studer ab. Der ehemalige Rostocker Trainer Juri Schlünz übernimmt den Posten des Nachwuchskoordinators. Dies gab Aufsichtsratschef Horst Klinkmann am Dienstag bekannt. (sid/jW)

Gebühreneinzug

Hamburg. Die von der UEFA mit der Vermarktung der Fußball-EM 2008 beauftragte Hamburger Agentur Sportfive hofft, auch die TV-Rechte für England, Spanien und Österreich noch verkaufen zu können. Man sei optimistisch, am Ende mehr als 600 Millionen Euro zu erzielen, sagte der stellvertretende Geschäftsführer Stefan Felsing.

Am Montag hatten ARD und ZDF die Rechte für 115 Millionen Euro erworben. Ein Spiel kostet die Sender 4,25 Millionen Euro - 500000 Euro mehr als bei der WM 2006. »ARD und ZDF wollten zunächst nicht mehr als 90 Millionen Euro zahlen. Schon dies war ein Preis, den die kommerziellen Sender nicht über Werbung hätten refinanzieren können. Doch anstatt abzuwarten, preschte das ZDF vor einigen Wochen vor und trieb so den Preis nach oben«, erklärte dazu am Dienstag Heiko Hilker von der Linksfraktion im Sächsischen Landtag. »Wir als Politiker sollten ARD und ZDF im nachhinein die rote Karte zeigen« und dafür sorgen, »daß die unnötigen Mehrausgaben von 25 Millionen Euro vom Gebührenbedarf für die nächste Periode abzuziehen sind.« (sid/jW)

Gleichstellung

Frankfurt/Main. Die gesetzliche Gleichstellung von Schiedsrichtern mit Polizisten, Feuerwehrleuten und Zollbeamten wird es in der BRD im Gegensatz zu Frankreich vorerst nicht geben. Man habe angefragt, die Antwort sei aber negativ gewesen, erklärte Volker Roth, der Vorsitzende des Schiedsrichterausschusses des DFB, der Frankfurter Rundschau. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/88043.fußball-randspalte.html>